

Zeitschrift: Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Band: 89 (2011)
Heft: 3

Rubrik: Mutationen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

7 Mitteilungen aus dem Ressort

Hüttenverwalter Jean-Pierre Lorétan erklärt der SV kurz den Antrag zum Nachtragskredit der Fenstererneuerung an der Brunngasse, Bern. Die beantragten Fr. 28000.– gehen zu Lasten des Budgets 2011.

Der Nachtragskredit wird von der SV einstimmig genehmigt.

8 Verschiedenes

CN-Redaktor Ueli Seemann lässt während der SV die CN der Sektion Rossberg, zur Ansicht, unter den Mitgliedern zirkulieren.

Zur konsultativen Abstimmung steht, die ab 2012 4x im A4-Format erscheinenden CN der Sektion Bern neu farbig herzustellen. Die anwesenden Clubmitglieder sprachen sich eher für eine Schwarz-Weiss-Option aus. Der Vizepräsident schliesst den geschäftlichen Teil der Versammlung und verkündet 5 Minuten Pause.

II. Gemütlicher Teil

Um 21.30 Uhr gibt der Vizepräsident Urs Stettler kurz einen Überblick zum zweiten Teil der SV. Mit einem grossen Applaus wird der heutige Referent David Müller begrüßt.

In der Präsentation «Klettern: Dolomiten – Farben und Formen» zeigt David Müller der SV die beeindruckenden Möglichkeiten, welche diese faszinierenden Gebirgsformationen bieten.

Mit stimmungsvollen Bildern und interaktivem Austausch mit den anwesenden Mitgliedern werden majestätische Dolomitenwände und Gebirgszüge durchklettert.

Zielsetzung des 2. gemütlichen Teils der SV ist; den anwesenden Mitgliedern einen neuen Anreiz, Ideen, Möglichkeiten, die die Berge bieten, aufzuzeigen. Mit diesem spannenden Vortrag von David Müller und den gezeigten Varianten, welche die Dolomiten bieten, ist sicher gelungen, den einen oder anderen von uns zu begeistern.

Beeindruckt vom umtriebigen Schaffen und dem riesigen Erfahrungsschatz von David Müller ging die April 2011-SV zu Ende.

Allen Interessierten steht David Müller gerne zur Seite, beantwortet gerne Fragen oder ist behilflich bei Routenplanungen.

Die SV verdankt David Müllers Präsentation mit einem sehr kräftigen Applaus.

Um 22.40 Uhr schliesst der Vizepräsident die Versammlung und wünscht allen Anwesenden eine gute Heimreise.

*Die Protokollführerin
Sarah Galatioto*

Mutationen

30.9.2010 bis 16.12.2010

Todesfälle

Wir gedenken unserer verstorbenen Mitglieder.

Sektion Bern

Bruno Bitterli, Jg. 1932
3095 Spiegel, b. Bern, Eintritt 1955
Eberhard Bumm, Jg. 1934
91230 Happurg, Eintritt 1956
Peter Heim, Jg. 1940
3110 Münsingen, Eintritt 2011
Hans Herren, Jg. 1918
3084 Wabern, Eintritt 1942
Sascha Kotlärис, Jg. 1935
3095 Spiegel, Eintritt 2008
Werner Meyer, Jg. 1924
3068 Utzigen, Eintritt 1958
Rudolf Oertli, Jg. 1916
3075 Rüfenacht BE, Eintritt 1944
Otto Pfander, Jg. 1928
3015 Bern, Eintritt 1968
Kurt Uebelhart, Jg. 1927
2540 Grenchen, Eintritt 1972

Subsektion Schwarzenburg

Kurt Saurer, Jg. 1955

3072 Ostermundigen, Eintritt 1977

Den Hinterbliebenen entbieten wir unsere auf-
richtige Anteilnahme.

Neu- und Wiedereintritte in die Sektion Bern

Angela Aeberhardt, 3414 Oberburg

Hans Jürg Althaus, 3400 Burgdorf

Jenny Bachmann, 3007 Bern

Stefan Baumann, 3038 Kirchlindach

Jeanette Beck, 3011 Bern

André Bodmer, 3700 Spiez

Walter Däpp, 3006 Bern

Denise Dauwalder, 8003 Zürich

Anna Fehlmann, 3014 Bern

Camilla Glagau, 3067 Boll

Daniel Grab, 3186 Düdingen

Annina Grädel, 3011 Bern

Regula Graf, 3053 Münchenbuchsee

Iwan Guler, 3113 Rubigen

Stefan Hächler, 3012 Bern

Samuel Hagnauer, 3013 Bern

Sandro Held, 3047 Bremgarten

Martina Josi, 3018 Bern

Thomas Jasper Kaskel, 3006 Bern

Micha Kernen, 3052 Zollikofen

David Manuel Kiermeir, 3005 Bern

Sabine Kohl, 3019 Bern

Rahel Kuert, 4924 Obersteckholz

Adrian Kummer, 5210 Windisch

Kaspar Künzler, 3013 Bern

Stefan Lienhard, 3043 Uettligen

Frédéric Maurer, 3013 Bern

Selina Meier, 2502 Biel

Rahel Müller, 3014 Bern

Matthias Oesch, 3011 Bern

Cornelia Eva Rebholz, 3097 Liebefeld

Kaj Rennenkampff, 3013 Bern

Kurt Saner, 3600 Thun

David Scherrer, 3113 Rubigen

Maja Schürch, 3019 Bern

Daniel Seiler, 3011 Bern

Nadja Stettler, 3013 Bern

Rémy Stirnimann, 3007 Bern

Monisser Stürmer, 3012 Bern

Daniel Tschanz, 8180 Bülach

Fabian Tschumi, 3012 Bern

Jürg Ueltschi, 3004 Bern

Stefaan Vandenabeele, 5378 Uebersyren

Markus Vogelsanger, 3202 Frauenkappelen

Florence Von Jenner, 3018 Bern

Salomé von Rotz, 3014 Bern

Tobias Wicki, 5607 Hägglingen

Brigitte Wittwer, 3047 Bern

Therese Wüthrich, 3123 Belp

Alfred Zürcher, 3053 Münchenbuchsee

Familieneintritte in die Sektion Bern

Leontine Blokzijl, **Michael Holländer**,
3076 Worb

Sven Rottenberg, **Anke Huss**,
1079SW Amsterdam

Simon Schräml, **Claudia Dollinger**
3012 Bern

Daniel Sutter, **Gaudin Catherine**, **Fabienne**,
Jannick Buser, 4433 Ramlinsburg

Stefan Ruf – Meierhans, **Susan Meierhans-Ruf**, 3006 Bern

Simon, **Carolin Quinche**, 3315 Bätterkinden

Daniel, **Christine**, **Julia**, **Fabian von Gunten**,

3033 Wohlen b. Bern

Sandra Soltermann, **Gilbert Hangartner**,
3013 Bern

Sally Ndiaye, **Nico Paiano**, 3013 Bern

Uwe H., **Christine**, **Anne Bierbach**,
3006 Bern

Übertritte in die Sektion Bern

Sylvie de Dompierre, 3005 Spiegel b. Bern
aus der Sektion Uto

Manfred Feierabend, 3113 Rubigen
aus der Sektion Oberaargau

Peter Fuchs, 4566 Halten
aus der Sektion Weissenstein

Ane Slokar, 3012 Bern
aus der Sektion Niesen

Zusatzmitglieder in der Sektion Bern

Daniela Häusler, 3012 Bern
Stammsektion Piz Terri

Eintritte in die Abt. Jugend der Sektion Bern

Mirjam Bütkofer, 3014 Bern
Lucrezia Draxler, 3110 Münsingen
Patrizia Draxler, 3110 Münsingen
Sabina Egli, 3063 Ittigen
Oliver Bastian Fahrni, 3280 Murten
David Isenschmid, 3006 Bern
Marcel Jaun, 3628 Uttigen
Tomoya Sagara, 3202 Frauenkappelen
Sofie Zellweger, 3008 Bern

Neu- und Wiedereintritte in die Subsektion Schwarzenburg

Roman Vogler, 3097 Liebefeld

Übertritte in die Subsektion Schwarzenburg

Tina Moor, Pascal Sutter
3150 Schwarzenburg
aus der Sektion Davos

Adressänderungen und andere Mutationen bitte der Mitgliederverwaltung melden:

Urs Bühler
Kilchgrundstrasse 23
CH-3072 Ostermundigen
031 931 54 54; mvg@sac-bern.ch
oder online via Homepage:
www.sac-bern.ch

Tourenwesen

iRega – die neue Notfall-App der Rega



Die Rega lanciert mit «iRega» eine kostenlose iPhone-Applikation, die bei einer Alarmierung auch gleich die Standortangaben des Anrufers übermittelt. So kann bei Notfällen im In- und Ausland wertvolle Zeit gespart werden.

Erreicht ein Alarm die Rega, fragt die Einsatzzentrale als Erstes nach dem Standort des Anrufers. Diese Ortung ist aber oft nicht auf Anhieb möglich und es müssen weitere Abklärungen getroffen werden. Dadurch verstreichen allenfalls wichtige Minuten. Die neue Applikation «iRega» für das iPhone bietet hier Hilfestellung und unterstützt den Alarmvorgang.

«iRega» kann bei Notfällen in der Schweiz und im Ausland genutzt werden. Zwei Fingerclicks genügen, um Alarm auszulösen. Dabei werden sogleich die Koordinaten und zuvor in der Applikation abgespeicherte Personalien des Anwenders an die Rega übermittelt und eine Telefonverbindung mit der Einsatzzentrale wird hergestellt. Nach telefonischer Rücksprache mit dem Alarmierenden leitet die Rega dann die Rettung ein.

Mit Testalarm den Ernstfall proben

Voraussetzung für die Verwendung von «iRega» ist die Aktivierung der Ortungsdienste in den iPhone-Einstellungen. Zudem muss das iPhone mit einer SIM-Karte ausgestattet sein und über den nötigen Signalempfang (GPS, WLAN, Mobilfunknetz) verfügen.

Damit der Ernstfall auch geprobt werden kann, stellt «iRega» ein Testalarmsystem bereit. Wei-